

Die Gesellschaft für Reichskammergerichtsforschung setzt auch im Jahre 2017 ihre Reihe der öffentlichen Vorträge in Wetzlar fort.

Frau
Dr. Eva Ortlieb,
Graz, hält am
**Donnerstag, dem 27. April 2017,
um 20.00 Uhr**
in der Aula, Obertorstraße 20, Wetzlar,
einen Vortrag über das Thema

„Georg Adam von Starhemberg (1724–1807) als Reichshofrat. Die Relationen im Starhembergischen Familienarchiv“.

Eva Ortlieb ist Mitglied des Wiss. Beirats
unserer Gesellschaft.

Vor wenigen Jahren tauchten in Schloss Starhemberg in Eferding/Oberösterreich bisher unbekannt aufgezeichnete Aufzeichnungen des Grafen Georg Adam von Starhemberg auf, die aus seiner kurzen Zeit als Reichshofrat (1748–1750) stammen. Darin hielt der spätere kaiserliche Spitzendiplomat und Minister fest, welche Rechtsfälle ihm als Richter übertragen worden waren und wie das Gericht seiner Auffassung nach darin entscheiden sollte. Zusammen mit ergänzenden Quellen aus dem Archiv des Reichshofrats im Haus-, Hof- und Staatsarchiv in Wien geben diese Dokumente Einblick in interne Vorgänge am Reichshofrat, die sonst meist im Dunklen bleiben: von der Geschäftsverteilung über die Beratungspraktiken bis hin zur Entscheidungsfindung. Der Vortrag rekonstruiert das Tätigkeitsprofil eines jungen, adeligen Reichshofrats vor dem Hintergrund der Geschichte einer Institution, die sowohl als Höchstgericht des Reichs als auch Rat des Reichsoberhauptes arbeitete.

Abbildungen:

Porträt von Graf Georg Adam von Starhemberg (1724–1807). Ölgemälde von 1762, von Alexander Roslin (1718–1793). (Zur Verfügung gestellt mit freundlicher Genehmigung der Fürst Starhemberg'schen Familienstiftung, A-4070 Eferding).

- <http://artuk.org/discover/artists/roslin-alexander-1718-1793>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Georg_Adam_von_Starhemberg

Detail aus einer Relation.

Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie,
Ihre Familie und Ihre Freunde herzlich
ein.



Ralph Gatzka
Vorsitzender der Gesellschaft für
Reichskammergerichtsforschung



Manfred Wagner
Oberbürgermeister der Stadt Wetzlar

Nach der Veranstaltung ist Gelegenheit
gegeben, bei einer Erfrischung in der
Aula zusammenzubleiben.

U. A. w. g. bis 20.04.2017.
Parkmöglichkeit:
Tiefgarage an der Stadthalle und
Tiefgarage im Stadthaus am Dom.

GESELLSCHAFT FÜR
REICHSKAMMERGERICHTSFORSCHUNG

